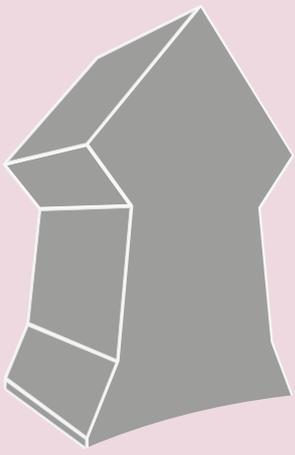


März / April 2020



Kark & Lüe

www.ev-kirche-edewecht.de

- online -



**Konfirmationswort aus dem Buch Sacharja:
„Liebet Wahrheit und Frieden!“**

Stephan Bohlen
Pfarrbezirk II



Hier haben wir keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir.

(Hebr 13,14)

Es war viel zu tun. Familie und Freunde packten mit an. Einer hatte seine Kamera dabei und hielt dabei jene Szene fest: Die Freundin kommt in die Küche. Die Großmutter fragt die Enkeltochter mitfühlend: „Na, wie geht’s?“ Diese antwortet schroff. Darauf die reife Dame: „Ach, Liebe, das ganze Leben ist nur ein Vorübergang!“ Das Leben ein Vorübergang. Das Beste kommt noch. Vielleicht.

In diesen Wochen gehen wir in die Passionszeit. Wir gedenken des Leidens und Sterbens Jesu. Feiern Ostern die Auferstehung, dass auch uns Leben verheißen ist. Gott ist auch im Leiden da, um uns dahin zu tragen, wo alles, was uns hier die Wege schwer macht, überwun-

den sein wird. – Das Leben ein Vorübergang. Das Beste kommt noch. Bestimmt.

Und nach Ostern hebt der bunte Reigen der Konfirmationen an: Vor allem für die Familien ein Meilenstein: Die Kinder werden groß. In ihrem Heranwachsen erleben wir, wie die Zeit vergeht und wir selber älter werden. Das Leben ein Vorübergang. Das Beste kommt noch. In der Tat.

Dass „das Beste noch kommt“, das werden die Heranwachsenden direkt unterschreiben: die Volljährigkeit naht. Wir Älteren werden das anders sehen: Denn mit zunehmendem Alter müssen wir, was wir uns erobert haben, wieder abgeben.

Die Erfahrung, dann Hilfe zu erfahren, ist auch beglückend. Ist darin doch der zu entdecken, der die Liebe selbst ist. Das ist dann in der Tat das Beste.

Das Leben ist ein Vorübergang. Passion und Ostern, die Konfirmationen, der kommende Frühling, sie weisen uns diese einfache Wahrheit. Festhalten können wir nichts. Nur mutig vorübergehen. Auf der Suche nach der bleibenden Stadt, die Gott uns bereitet hat.

In diesem Sinne: Eine gesegnete Passions- und Osterzeit, fröhliche Konfirmationsfeiertage und Gott befohlen!

Stephan Bohlen

Impressum

Herausgeber:

Der Gemeindegemeinderat
der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Edewecht
V.i.S.d.P.: Achim Neubauer
Hauptstraße 38 · 26188 Edewecht

Redaktion: Annegret Bischoff, Stephan Bohlen,
Eberhard Geier und Anne Kress.

kul-redaktion@ev-kirche-edewecht.de

Erscheinungsweise: 6-mal im Jahr
Druck: www.gemeindebriefdruckerei.de
redaktionell abgeschlossen am 14. Februar 2020

Titelfoto

Das Foto der Konfirmandin entstand im Jahr 1983.

15.04.1945
15.04.2020

Vor 75 Jahren - das Drama am Kanal

Gebet für den Frieden
Süddorf - 15. April 2020 - 20.00 Uhr

Dazu laden ein:

ORTSVEREIN SÜDDORF
BÜRGERVEREIN EDEWECHTERDAMM
PFARRBEZIRK II DER EV.-LUTH.
KIRCHENGEMEINDE EDEWECHT

- Nähere Informationen finden
Sie rechtzeitig unter
EV-KIRCHE-EDEWECHT.DE
oder in der Lokalpresse -

Wir kommen schon fast außer Atem,

**liebe Leserin,
lieber Leser,**

so schnell erscheint das eine Heft nach dem anderen. Nun sind wir schon bei Nummer 2 im Jahre zwei-null-zwei-null. Alles ist ein Vorübergang – das gilt auch für die Folge der Ausgaben von „Kark & Lüe“. Wir wären gespannt zu erfahren, wie es Ihnen mit dem neuen Format Ihres Gemeindebriefes geht ... atemlos oder aktuell, inhaltsleer oder informativ... Vielleicht mögen Sie es uns mit einer kurzen Mail oder einem Anruf wertschätzend mitteilen. „Wertschätzend“, weil vor allem Ehrenamtliche aktiv sind, um das Heft Ausgabe für Ausgabe zu erstellen und zu Ihnen ins Haus zu bringen. In jedem Fall freuen wir uns über Ihre Rückmeldung. Denn weil alles ein Vorübergang ist, kann auch (fast) alles geändert und angepasst werden.

In diesem Heft stehen die Konfirmationen im Mittelpunkt. Wieder werden mehr als 100 junge Menschen „Ja“ zu ihrer Taufe sagen und ver-

sprechen, auf ihrer Lebensreise bewußt mit Jesus unterwegs sein zu wollen. Das ist ein wunderbares Geschenk! Die Kirchengemeinde freut sich über jeden einzelnen jungen Menschen, der nun mit allen Rechten und Pflichten ein lebendiger Teil unserer Gemeinde sein will und wird: Herzlich willkommen beim wandernden Gottesvolk!

Kirche ist auf dem Weg. Das wird auch Veränderungen mit sich bringen, die wir in der kommenden Zeit gestalten und erleben werden. Die „Region“ wird dabei ein wichtiger Ort kirchlichen Handelns werden.

Aber nun bin ich schon ein paar Schritte zu weit voraus. Genießen Sie jetzt ganz einfach das Heft. Und gehen Sie mit. Gestalten Sie mit. Lassen Sie von sich hören. Legen Sie mit Hand an. Denken Sie mit. Und lassen Sie uns bedacht und in Ruhe die neuen Wege gehen, die uns in die Zukunft leiten, die uns verheißen ist.

Es grüßt herzlich im Namen des ganzen Redaktionsteams,

IHR STEPHAN BOHLEN

100 Jahre Husbäke und Süddorf Zwei Schwestern im Moor. Ein Leben zwischen zwei Brücken am Kanal

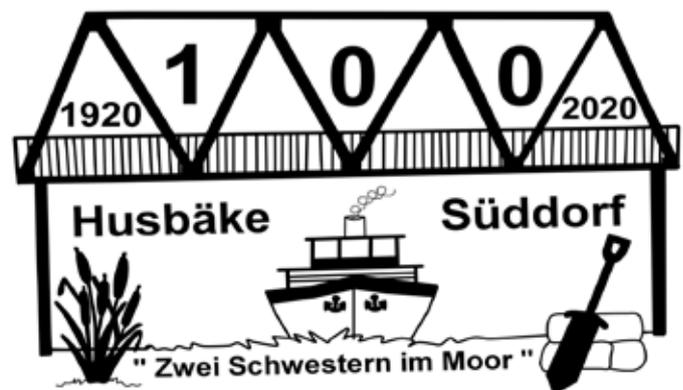
Im Frühjahr des Jahres 1920 hat der Gemeinderat Edewecht entschieden, dass die zwei Schwestern im Moor als südlichste Kolonate der Gemeinde Edewecht die Ortsnamen Süddorf und Husbäke erhalten.

Dies war der Startschuss für die hin und wieder beschwerliche aber letztendlich erfolgreiche Geschichte der beiden Ortschaften am Kanal. Nun im Jahr 2020 sind beide Ortschaften 100 Jahre alt und wollen dies mit verschiedenen Veranstaltungen feiern.

Der Beginn der Feierlichkeiten erfolgt am 07. Februar 2020 um 17:00 Uhr

auf dem Sportplatz in Husbäke. Dort soll eine 100 aus Menschen errichtet werden. Höhepunkt der Feierlichkeiten

sind die Festveranstaltungen am 06. Juni 2020 in der Martin-Luther-Kirche in Süddorf und der Tanzveranstaltung am gleichen Tag in Husbäke. Am 07. Juni 2020 findet ein plattdeutscher



Nachmittag mit Gerd Spiekermann statt. Alle sind herzlich eingeladen.

JÜRGEN KUHLMANN

Jahresstatistik der Kirchengemeinde Edewecht

	2017	2018	2019
Taufen	93	76	74
Konfirmierte	114	97	97
Kirchl. Trauungen	22	21	12
Goldene Hochzeiten	35	37	41
Diamantene Hochzeiten	15	12	18
Eiserne Hochzeiten	1	4	5
Gnadenhochzeiten	2	0	0
Beerdigungen	167	169	170
Kirchenaustritte	82	81	115
Kircheneintritte	8	8	14
Gemeindeglieder	9.783	9.603	9.493
Abendmahlsgäste	1.042	1.015	1.028
Brot für die Welt	4.818,15 €	4.251,41 €	4.276,11 €
„Nikolaimarkt für Kalkutta“	3.997,62 €	3.811,25 €	2.590,26 €
Landeskirchl. Kollekten	2.837,11 €	3.087,98 €	2.732,02 €
verschiedene			
Kollekten und Spenden	41.882,28 €	38.808,31 €	37.103,47 €
Basar Süddorf	4.462,30 €	3.666,32 €	4.417,24 €

Weltgebetstag 2020

„Steh auf und geh“ - Die Frauen in Simbabwe haben einen Lebenswillen und einen Zusammenhalt, den wir uns nicht annähernd vorstellen können. Davon sollen wir beim Weltgebetstag auf bunte und vielfältige Weise erfahren. Alle – Frauen und Männer, Junge und Alte - sind herzlich eingeladen, im gemeinsamen Gottesdienst der Edewechter

Kirchengemeinden darüber nachzudenken: Was braucht es, um sich auf den Weg zu machen? Wofür will man im Leben aufstehen? Bin ICH eigentlich mutig?

Rund um den Erdball gestalten Frauen am Freitag, dem 06. März 2020, die Gottesdienste zum Weltgebetstag. In Edewecht findet er um 19.00 Uhr in der katholischen Kir-



12. Ökumenischer Kreuzweg

Der Arbeitskreis Ökumenischer Kirchen (ACKE) lädt in der Karwoche wieder herzlich zum ökumenischen Kreuzweg ein.

Der Kreuzweg beginnt am Dienstag, dem 07. April 2020 um 19.00 Uhr bei der katholischen Kirche; St. Vinzenz-Pallotti, Rathausstraße 5 in Edewecht. Weitere Stationen sind die Christuskirche, das Hochkreuz auf dem Ehrenfriedhof und die St. Nikolai-Kirche. Zum gemeinsamen Abschluss des Kreuzweges lädt in diesem Jahr die katholische Kirchengemeinde ein, um Brot und Traubensaft miteinander zu teilen. Interessierte sind herzlich eingeladen, in dieser besonderen Atmosphäre mitzugehen.

INGRID JACOBS
UND SANDRA MARTINEZ

Lebendiger Adventskalender

Auch dieses Mal war der lebendige Adventskalender ein voller Erfolg. Viele tolle Mitbürger hatten Ihre Türen geöffnet wodurch ein vielfältiges Programm geboten werden konnte. Wir möchten uns dafür recht herzlich bedanken und alle Gastgeber zum „Dankeschön“-Frühstück einladen.

Am Sonnabend, dem 14. März um 9.30 Uhr erwarten wir Euch im „Haus der offenen Tür“ zu Kaffee/Tee und selbst gebackenem Stuten.

Damit wir besser planen können meldet Euch bitte bei Anke Möhle, 04405/48103, bis zum 09. März 2020 an.

Es freuen sich auf Euch

OKKA STEINERT UND ANKE MÖHLE



chengemeinde St. Vinzenz-Pallotti an der Rathausstraße 5 statt.

Stehen Sie auf, machen Sie sich auf den Weg – wir freuen uns auf Sie!

SANDRA MARTINEZ

Tauferinnerungsgottesdienst

In diesem Jahr gestaltet Pastorin Schiwinski-Frerichs die Tauferinnerung als gemeinsames Fest für alle drei Pfarrbezirke am 28. Juni 2020 gemeinsam mit dem Kindergottesdienst und den Kinderkirchen.

Um 11.00 Uhr beginnt der Gottesdienst in der St. Nikolai-Kirche in Edewecht, anschließen soll sich ein Fest beim „Haus der offenen Tür“. Weitere Informationen zum Tauferinnerungsfest wird es dann in der nächsten Ausgabe von „Kark & Lüe“ geben.



Wir sind Kinderkirche!

Seit mittlerweile 2 Jahren führen meine Schwester Marie und ich die Kinderkirche in Jeddelloh II. Auch davor war ich schon ehrenamtlich in der Kinderkirche tätig.

Zusammen überlegen wir uns Monat für Monat neue kreative Ideen zu den kirchlichen Themen des jeweiligen Monats. Dies können ganz unterschiedliche Sachen sein, wie z.B. Traumfänger oder Engel basteln, die Arche Noah bauen, Wutbälle herstellen, aus Handabdrücken Figuren erstellen und vieles mehr. Auch das Kreuz, was bei uns in der Mitte des Sitzkreises liegt, haben wir zusammen gestaltet.

Neben dem kreativen Part der Kinderkirche besprechen wir meist anhand einer Geschichte das Thema des Monats, singen zusammen Lieder und beten ein Abschlussgebet. Auch eine kleine Pause mit Snacks und etwas zu Trinken findet Platz in unserem Rahmenprogramm.

Kurz zu meiner Person: Mein Name ist Julia Bischoff, ich bin 20 Jahre alt und ausgebildete Erzieherin. Seit 2013 begleite ich die Kinderkirche in Jeddelloh II und zeitweise auch in Süddorf. Wenn du zwischen 5-9 Jahre alt bist und auch Lust hast jeden Monat ein



neues spannendes Thema zu bearbeiten, dann bist du herzlich eingeladen. Wir treffen immer am dritten Sonnabend im Monat von 15.00 – 16.30 Uhr in den Jugendräumen der Feuerwehr in Jeddelloh II. Komm doch einfach mal vorbei und schau es dir einen Nachmittag an.

JULIA BISCHOFF

Einladung zur Goldenen, Diamantenen und Jubiläums-Konfirmation

Am 21. Mai, dem Himmelfahrtstag, wird in unserer Kirchengemeinde die Feier der goldenen und der höheren Konfirmationsjubiläen stattfinden.

Eingeladen sind in diesem Jahr alle Kirchenmitglieder, die 1970, 1960, 1950, 1940, 1945 (oder früher) in Edewecht konfirmiert wurden.

Natürlich können Sie Ihre Ehepartner bzw. Lebensgefährten gerne mitbringen.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen können die Listen der Konfirmationsjahrgänge nicht abgedruckt werden. Bitte geben Sie deshalb diesen Termin an Jubilare weiter, von denen Sie wissen, dass die jetzt an anderen Orten wohnen und an der Feier teilnehmen möchten.

Eingeladen sind insbesondere auch jene Gemeindeglieder, die ihr Konfirmationsjubiläum nicht mehr in ihrer damaligen Kirchengemeinde feiern können.

Wir bitten darum, dass Sie sich bis zum 11. Mai 2020 im Kirchenbüro in Edewecht, Hauptstraße 38, Tel. 04405 - 7011 telefonisch oder per Post anmelden.

Der Jubiläumstag beginnt mit dem Gottesdienst um 10.00 Uhr in der St. Nikolai-Kirche, anschließend werden Fotos angefertigt, dann geht es ins „Haus der offenen Tür“ – zum Klönen und zum Mittagessen. Am Nachmittag steht für alle, die möchten, ab 14.00 Uhr ein Bus für eine Rundfahrt durch die Gemeinde bereit. Gegen 15.00 Uhr findet schließlich zum Abschluss des Festtages ein gemeinsames Kaffeetrinken statt.

Weitere Informationen teilen wir Ihnen in der Anmeldebestätigung mit, die Sie ca. eine Woche vor der Feier erhalten.

Freundliche Grüße von Ihrer
Ev.-luth. Kirchengemeinde Edewecht

Brockensammlung für Bethel

In diesem Jahr wird die Kleidersammlung für die von Bodelschwingschen Stiftungen vom 25. - 29. Mai 2020 stattfinden.

150
JAHRE
Bethel
Für Menschen da sein

Wir setzen uns für Menschen ein. Tag für Tag.
Mit sozialem Engagement und diakonischem Verständnis.

www.bethel.de

Bethel

Handarbeitsgruppe der Ev. Frauenhilfe

An jedem ersten Montag im Monat treffen wir uns im „Haus der offenen Tür“, Hauptstraße 40, in Edewecht um 14.30 Uhr und erst mal klönen wir gemütlich bei Kaffee und Torten! Wir – das sind meistens acht Frauen im Alter von 63 bis 85 Jahren.

In Handarbeitsfragen tauschen wir Tipps und Erfahrungen aus und würden auch Sie gerne unserer Mitte begrüßen! Melden Sie sich bitte unter Tel. 04405 - 8632 bei Eva Scheide.



„Sagen, was ist.“ Mitarbeit im Redaktions- kreis von „Kark & Lüe“

Alle zwei Monate erscheint eine neue Ausgabe des Gemeindebriefs. Die Inhalte wollen geplant und geschrieben sein; Autorinnen und Autoren sind zu finden, anzuschreiben und um Beiträge zu bitten. Aussagekräftige Fotos wollen erstellt oder Bilder aus der Vergangenheit organisiert werden. Das eingehende Material muss gesichtet und redigiert werden – und schließlich ist auch die Verteilung zu begleiten. Überall sind Ideen, Zeit und Einsatz gefragt. Wenn Sie Lust haben, melden Sie sich gern bei P. Bohlen (Tel. 04405 4365). Im Bereich der Endredaktion - hier geht es um das Aufspüren von Rechtschreib- und sachlichen Fehlern - brauchen wir ebenfalls Unterstützung. Schließlich: Auch wenn Sie Interesse haben, selber etwas zu schreiben, oder Vorschläge zu den Heftinhalten haben: Melden Sie sich. Bitte.

Seniorinnen Gymnastikgruppe „Sitz Dich fit!“

Auch im Sitzen ist Bewegung möglich. Diese Erfahrung werden Sie machen, wenn Sie uns am Montag in der Zeit von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr im „Haus der offenen Tür“ in Edewecht besuchen. Unter der Anleitung von Irma Bakenhus (Tel. 04405 6509) werden vitalisierende Übungen auf dem Stuhl ausgeführt - und auch die Freude am gemeinsamen Tun in der Gemeinschaft kommt nicht zu kurz. Schauen Sie gerne vorbei. Wir freuen uns!

Selbsthilfegruppe Polyneuropathie

Im Juni 2019 gründete sich diese Gruppe. Polyneuropathie ist eine Krankheit bei der das sogenannte periphere Nervensystem, also die Nervenfasern außerhalb von Gehirn und Rückenmark geschädigt werden. Meist kommt es zu Empfindungsstörungen in den Füßen und Beinen, seltener in Armen, Händen und Fingern oder im Rumpf. Die Beschwerden können jedoch sehr unterschiedlich sein – je nachdem, welche Nerven betroffen sind. Manche Menschen spüren ein Brennen oder Taubheit, andere reagieren mit Überempfindlichkeit, Kribbeln, Kältegefühl oder Lähmungen. Im Oldenburger Raum und im Ammerland gab es bisher noch

keine solche Selbsthilfegruppe. Jetzt haben Betroffene die Möglichkeit, sich mit anderen Mitleidenden zu treffen um über diese Krankheit und Möglichkeiten damit umzugehen, im geschützten Rahmen zu sprechen. Es ist eine Krankheit, gegen die derzeit noch kein Kraut gewachsen ist und welche den, der sie hat, bis ans Ende seiner Tage begleiten wird.

Die Gruppe trifft sich im „Haus der offenen Tür“ in Edewecht, Hauptstr. 40, in der Regel am jeweils letzten Donnerstag eines jeden Monats; das nächste Mal am 26. März 2020 ab 19.00 Uhr. Ansprechpartner ist Eberhard Geier, Tel. 04405-9256256.

Süddorfer Montagstreff

- Interessantes und Amüsantes im Gemeindehaus bei der Martin-Luther-Kirche -
Am ersten Montag im Monat kommt in der Zeit von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr der Süddorfer Montagstreff zusammen. Nach einer kurzen Andacht und dem gemeinsamen Klönen bei Kaffee, Tee und leckerem Kuchen steht jeweils ein Thema auf dem Programm. Oft sind dazu interessante Gäste eingeladen. Es gibt Spielnachmittage und wir unternehmen gemeinsam Ausflüge; auch Besichtigungen gehören dazu. Rückfragen beantwortet Ihnen gerne P. Bohlen (04405 - 4365); das aktuelle Thema wird in „Kark & Lüe“ und der Tagespresse veröffentlicht.

„Alldieweil nümms gern alleen ist!“

Seit 2002 gibt es in Edewecht das Trauercafé. Immer am 1. und 3. Freitag im Monat kommen hier zwischen 16.00 und 18.00 Uhr im „Haus der offenen Tür“, Hauptstr. 40, Menschen zusammen, die einen geliebten Angehörigen verloren haben, um sich auszutauschen. Das ist manchmal schwer – aber oft eben auch hilfreich. Die Leitung liegt in der Hand von Pastorin Dettloff. Sie ist unter 04405-8177 zu erreichen.

Es ist nie leicht, einen Menschen zu verlieren. Im Trauercafé treffen sich Menschen, die Verständnis füreinander haben und die auch mutig genug sind, einfach mal zuzuhören.

Süddorfer Basar in „kleiner Form“ mit großartigem Ergebnis

Und wieder haben es die Damen des Süddorfer Basarkreises geschafft: Auch in der 39. Auflage ist es ihnen – unterstützt von vielen lieben Menschen aus der Kirchengemeinde und den örtlichen Vereinen – gelungen, das Ergebnis vom Vorjahr zu toppen! Und das, obwohl in 2019 kein Zelt mehr aufgebaut worden war.

Schon vor der Eröffnung am Sonnabend bildeten sich Schlangen von Kaufinteressenten vor dem Eingang der Martin-Luther-Kirche, wo Kränze und Gestecke angeboten wurden und die Tombolagewinne abgeholt werden konnten.

Im Gemeindehaus gab es wieder wunderbare Basteleien zu erstehen, die die Damen im Verlauf des Jahres mit großer Akribie hergestellt hatten. Auch für das leibliche Wohl wurde

wieder liebevoll und mit großer Gastfreundschaft gesorgt. Am Ende waren alle Engagierten sehr beglückt, als das Ergebnis verkündet wurde. So können sich der Edewechter Verein „Lachende Kinder“, die Süddorfer Kinderkirche, die Mutter-Kind-Gruppe Süddorf, der Verein „Ev. Schneller Schulen“ (für den der ehemalige Süddorfer Pastor und vormalige Probst von Jerusalem, Dr. Uwe Gräbe, in leitender Position tätig ist) sowie der Pfarrbezirk II unserer Kirchengemeinde (für diakonische Aufgaben) wieder über eine Zuwendung freuen. Allen Beteiligten sei herzlich gedankt!

STEPHAN BOHLEN



Ev.-Luth. Nikolai Kindertagesstätte erhält Spende vom Ortsbürgerverein Portsloge

Am 20. Januar 2020 wurde im Rahmen des 22. Nikolaustreffens eine Geldspende in Höhe von 300.- € vom Ortsbürgerverein Portsloge an die Ev.-luth. Nikolai-Kindertagesstätte in Portsloge übergeben.

Vor mittlerweile 22 Jahren wurde seinerzeit von den Familien Kahlen und Peterdamm der Nikolaustreff ins Leben gerufen.

Unter Mithilfe des Ortsbürgervereins Portsloge und des Organisations-teams hat sich daraus ein beliebtes, alljährlich wiederholendes Treffen mit

vielen Ständen und dem Besuch des Nikolaus entwickelt.

Alle Beteiligten loben die gute Zusammenarbeit zwischen dem Ortsbürgerverein, der Kindertagesstätte und dem Organisationsteam.

MELANIE SANDER



Ostern – das höchste Fest der Christen!

Der Tod hat nicht mehr das letzte Wort. Jesus Christus ist auferstanden! Da kommt noch was, den Getauften ist die Ewigkeit versprochen! Daran wollen wir auch in diesem Jahr in der Karwoche denken und dann das Osterfest feiern. So laden wir ein:

- Zum „Ökumenischen Kreuzweg“, am Dienstag, dem 07. April. Der Weg führt über fünf Stationen durch Edeweicht; Beginn ist um 19.00 Uhr in der kath. Kirche.

- Zum Passionsgottesdienst mit Abendmahl am Mittwoch, 08. April um 14.30 Uhr im „Haus der offenen Tür“.
- Zur Andacht zur Einsetzung des Abendmahl am Gründonnerstag, 09. April um 19.30 Uhr im „Haus der offenen Tür“; mit anschließendem Buffet aus Mitgebrachtem.
- Zu den Abendmahlsgottesdiensten am Karfreitag um 09.30 Uhr in der Martin-Luther Kirche Süddorf und um 11.00 Uhr in der St. Nikolai-Kirche.

- Zur Feier der Osternacht am 12. April um 5.30 Uhr in der Martin-Luther Kirche Süddorf mit anschließendem Osterfrühstück.
- Zum Ostergottesdienst um 11.00 Uhr in der St. Nikolai-Kirche.
- Zum Familiengottesdienst am Ostermontag um 10.00 Uhr in der Kapelle Westerscheps; anschließend Osterfrühstück mit selbstgebackenem Brot und Ostereiersuchen draußen für die Kinder.

Gottesdienste & Termine

Haus der offenen Tür:

Ev. Frauenhilfe	04.03., 14.30 Uhr	Bibelstunde, P. Neubauer	04405 - 7011
	06.03., 19.00 Uhr	Weltgebetstag (St. Vinzenz-Pallotti)	04405 - 7011
	25.03., 14.30 Uhr	Gymnastik auf Stühlen	04405 - 7011
	08.04., 14.30 Uhr	Passionsandacht mit Abendmahl und Kaffeetafel im Haus der offenen Tür	04405 - 7011
	22.04., 14.30 Uhr	Zu Gast: Bürgermeisterin Lausch	04405 - 7011
Handarbeitskreis d. Ev. Frauenhilfe	02.03., 06.04.	14.30 Uhr	04405 - 8632
Senioren-Frühstückskreis	10.03., 14.04.	09.30 - 11.00 Uhr	04405 - 8534
Trauercafe 1.+3. Freitag im Monat	06.03., 20.03., 03.04., 17.04.	16.00 Uhr	04405 - 8177
Spieletreff Doko + Co	10.03., 14.04.	19.00 - 22.00 Uhr	04405 - 5701
Mutter-Kind-Spielkreis	mittwochs	10.00 - 11.30 Uhr	0176 - 66643905
Gemeindetreff	15.03., 19.04.	15.00 Uhr	04405 - 4519, 04405 - 5701
Kreativ-Nachmittag 3. Sonnabend i. Monat	21.03., 18.04.	15.00 - 18.00 Uhr	04405 - 4519
Treffpunkt Jugend	dienstags	17.00 - 18.30 Uhr	04402 - 60030
St.Nick's Concertband	montags im GZE	20.00 - 22.00 Uhr	04405 - 7011
St.Nick-Gospel-Singers	mittwochs	19.30 - 21.30 Uhr	04405 - 7011
Posaunenchor	montags	18.00 - 19.30 Uhr	04405 - 489494
Frauenzimmer		1. Mittwoch im Monat	
Arbeitskreis Bücherkeller	12.03., 09.04.	18.00 Uhr	04405 - 6414
Anonyme Alkoholiker & AI-Anon	sonnabends	15.00 - 17.00 Uhr	04405 - 7011
Redaktion Kark un Lüe	Termin nach Vereinbarung	20.00 Uhr	04405 - 9845850
Frauengruppe "Stricken und Schnacken"	montags	19.00 - 21.00 Uhr	04405 - 8125
Radfahrgruppe	Termin nach Vereinbarung		04405 - 8240
Seniorinnen Gymnastikgruppe	montags	14.30 - 15.30 Uhr	04405 - 6509
Netzwerk zur beruflichen Integration für Menschen mit Behinderung e.V.	Termin nach Vereinbarung		04252 - 9090275
Selbsthilfegruppe PNP	26.03., 30.04.	19.00 - 21.00 Uhr	04405 - 9256256

Gemeindehaus Süddorf:

Eltern-Kind-Gruppe	mittwochs	15.00 Uhr	0174 - 2448194
Süddorfer Montagstreff	02.03., 15.00 Uhr		04405 - 7317
	06.04., 15.00 Uhr		04405 - 7317
Basarkreis	09.03., 20.04.	15.00 Uhr	04405 - 7317

Kapelle Westerscheps:

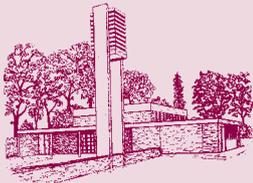
Klönschnack Scheps	18.03., 15.04.	14.30 Uhr	04405 - 8177
Spielkreis	donnerstags	09.30 - 11.00 Uhr	0175 - 2068586

Gemeindekirchenrat:

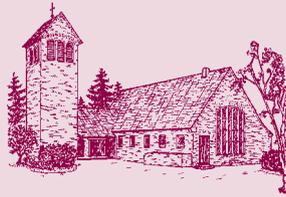
Haus der offenen Tür	11.03.	19.30 Uhr	Kirchenbüro, 04405 - 7011
Haus der offenen Tür	08.04.	19.30 Uhr	Kirchenbüro, 04405 - 7011

besondere Termine:

Weltgebetstag "Simbabwe"	St. Vinzenz-Pallotti	06.03., 19.00 Uhr	
12. ökumenischer Kreuzweg	St. Vinzenz-Pallotti	07.04., 19.00 Uhr	



Kapelle Westerscheps
Westerschepser Str. 53



Martin-Luther-Kirche Süddorf
Küstenkanalstr. 7



St. Nikolai-Kirche
Hauptstr. 45

St. Nikolai-Kirche

01.03.	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen
08.03.	11.00 Uhr	Gottesdienst
15.03.	11.00 Uhr	Gottesdienst
22.03.	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
28.03.	15.00 Uhr	Taufgottesdienst
29.03.	11.00 Uhr	Gottesdienst
05.04.	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen
10.04.	11.00 Uhr	Beichtgottesdienst mit Abendmahl
12.04.	11.00 Uhr	Gottesdienst
18.04.	11.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst
18.04.	13.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst
18.04.	15.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst
19.04.	09.30 Uhr	Konfirmationsgottesdienst
19.04.	11.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst
25.04.	15.00 Uhr	Taufgottesdienst
26.04.	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl

Martin-Luther-Kirche

01.03.	09.30 Uhr	Gottesdienst, anschließend Teestunde
08.03.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
14.03.	15.00 Uhr	Taufgottesdienst
15.03.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Taufen
22.03.	09.30 Uhr	Gottesdienst
29.03.	09.30 Uhr	Gottesdienst
05.04.	09.30 Uhr	Gottesdienst, anschließend Teestunde
10.04.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
12.04.	05.30 Uhr	Osternachtsgottesdienst
19.04.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Taufen
26.04.	09.30 Uhr	Konfirmationsgottesdienst
26.04.	11.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst
26.04.	14.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst

Kapelle Westerscheps

01.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen
05.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen
13.04.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst

Kirche für Kinder

KINDERGOTTESDIENST SONNTAGS 11.00 UHR - AUSSER IN DEN FERIEEN
IN EDEWECHT (S. MARTINEZ & TEAM)

01.03.	Johannes der Täufer: Was sollen wir tun für die Gerechtigkeit?
08.03.	BEGINN IN DER ST. NIKOLAI-KIRCHE Arbeiter im Weinberg erleben Gottes Gerechtigkeit
15.03.	Ein dunkler Tag - Jesus stirbt am Kreuz
22.03.	Ein strahlender Morgen - Jesus ist auferstanden
19.04.	Ein heller Abend - Auf dem Weg nach Emmaus
26.04.	Psalm 23 - Geführt und getröstet
03.05.	Psalm 23 - Gestärkt und geborgen

KINDERKIRCHE SONNABENDS 15.00 - 17.00 UHR
IN JEDDELOH II (J. BISCHOFF & TEAM)
21.03. & 18.04.

KINDERKIRCHE SONNABENDS 10.00 - 12.00 UHR
IN SÜDDORF (U. KÖNITZ & TEAM)

14.03.	Petrus - Ein Freund hat immer eine Chance
30.03.	Bibeltag - Im Ostergarten (10.00-15.30 Uhr)
31.03.	Osterbasteleien (09.30-12.00 Uhr)
	Bitte um Anmeldung für den 30. & 31.03. unter 04405-9846728 (U. Könitz)

Alten- und Seniorenheim Viehdamm

06.03.	15.00 Uhr	Gottesdienst
10.04.	15.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl

SPE-Seniorenzentrum Adewacht

06.03.	16.00 Uhr	Gottesdienst
03.04.	16.00 Uhr	Gottesdienst

„Haus der offenen Tür“

08.04.	14.30 Uhr	Passionsgottesdienst
09.04.	19.30 Uhr	Andacht mit Abendmahl

Kirchenbüro

Sandra Martinez - Jessica Zehnpfund
Hauptstr. 38 · 26188 Edeweicht
Tel.: 04405 - 7011
Fax: 04405 - 4 96 65
info@ev-kirche-edeweicht.de

Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Fr: 09.30 - 12.00 Uhr
Do: 14.00 - 17.00 Uhr

Pfarramt I (Nord)

Pastor Achim Neubauer · neubauer@ev-kirche-edeweicht.de
Hauptstraße 38 · 26188 Edeweicht · Tel.: 04405 - 6390

Jeddeloh I, Nord-Edeweicht I (ohne Schubertstraße, Breeweg und Holljestaße) & Nord-Edeweicht II (nördlich der Oldenburger Straße; ohne Oldenburger Straße), Portsloge

Pfarramt II (Süd)

Pastor Stephan Bohlen · bohlen@ev-kirche-edeweicht.de
Weißdornweg 10 · 26188 Edeweicht · Tel.: 04405 - 43 65

Ahrens Dorf, Edeweichterdamm, Heinfeld, Husbäke, Jeddeloh II, Klein Scharrel, Ostland, Overlahe, Süddorf

Pfarramt III (West)

Pastorin Regina Dettloff · dettloff@ev-kirche-edeweicht.de
Erlenweg 11 · 26188 Edeweicht · Tel.: 04405 - 81 77

Nord-Edeweicht I (Schubertstraße, Breeweg und Holljestaße), Nord-Edeweicht II (südlich der Oldenburger Straße; einschl. Oldenburger Straße), Osterscheps, Süd-Edeweicht, Westerscheps & Wittenberge

Küsterdienst

Edeweicht: Bernd Kieler, 0176 - 557 558 39

Süddorf: Sylke Wittje, 0176 - 2154 1214

Westerscheps: Andrea Oellien, 04405 - 47 46

Evangelische Öffentliche Bücherei

Bücherkeller im „Haus der offenen Tür“

Angelika Neumann - Christine Wilke
Hauptstraße 40 · 26188 Edeweicht · Tel.: 04405 - 6414
buecherkeller@ev-kirche-edeweicht.de

dienstags - freitags	10.00 bis 13.00 Uhr
montags - freitags	15.30 bis 17.30 Uhr
sonnabends	09.30 bis 12.00 Uhr

Jonathan-Kindertagesstätte Osterscheps

Leitung: Maike Nordenbrock
Ginsterstraße 31 · 26188 Edeweicht · Tel.: 04405 - 71 74
www.kindergarten-osterscheps.de
kita-jonathan.edeweicht@kirche-oldenburg.de

Kindertagesstätte „Unterm Brückenbogen“ Jeddeloh II

Leitung: Klaudia Hake
Elbestraße 1 · 26188 Edeweicht · Tel.: 04486 - 9 41 24
www.kiga-jeddeloh.de
kita-untermbrueckenbogen.jeddeloh2@kirche-oldenburg.de

Nikolai-Kindertagesstätte Portsloge

Leitung: Melanie Sander
Portsloger Straße 31 · 26188 Edeweicht - Tel.: 04405 - 265
www.kindergarten-portsloge.de
kita-nikolai.edeweicht@kirche-oldenburg.de

Ev. Kreisjugenddienst

Evelyn Nell · evelyn.nell@ejo.de
Kirchstr. 4 · 26215 Wiefelstede · Tel.: 04402 - 600 30

Erwerbslosenberatung des Diakonischen Werkes Ammerland in Edeweicht

Sandra Genscher · genscher@diakonie-ammerland.de
Hauptstr. 40 · 26188 Edeweicht
Tel: 04405 - 7012

Sozialberatung des Diakonischen Werkes Ammerland

Katharina Kroll · kroll@diakonie-ammerland.de
Lange Str. 6 · 26160 Bad Zwischenahn
Tel: 04403 - 58877

Wieder im Programm: Das Literaturcafé

2019 gab es keins und viele haben es vermisst! Nach einem Jahr Pause bietet der Bücherkeller wieder das beliebte Literaturcafé an.

Wir laden ein am Sonnabend, dem 25. April 2020 im Kaminzimmer des HOT zu einem interessanten literarischen Vormittag von 9.30 bis 12.00 Uhr.

Der Arbeitskreis des Bücherkellers wird die Lebensgeschichten und Werdegänge berühmter Frauen aus dem 19. und 20. Jahrhundert vorstellen.

Oftmals mussten gerade Frauen in den verschiedensten Künsten um ihre Anerkennung kämpfen. Ergänzend dazu zeigen wir, was der Bücherkeller zum Thema Biografien noch zu bieten hat. Wir servieren Ihnen Tee und Kaffee; Ihren Imbiss bringen Sie bitte mit. Mit Ihrer Spende unterstützen Sie den Bücherkeller.

Wir freuen uns über viele Interessierte und heißen Männer und Frauen herzlich willkommen.

CHRISTINE WILKE

Rückblick: Weihnachtspost vom Bücherkeller verschickt!

Im Rahmen des „Lebendigen Adventskalender“ besuchten am Sonnabend, dem 14. Dezember 2019 acht Mädchen und zwei Jungen den Bücherkeller.

An diesen Nachmittag hatten die Kinder Zeit einer Bilderbuchgeschichte zu lauschen, Weihnachtspost zu gestalten und gemeinsam bei Keksen und Saft Weihnachtslieder zu singen.

Viel Zeit bot sich bei der Gestaltung und Beschriftung der Weihnachtsbriefe. So konnten tolle Ideen umgesetzt werden, denn es lag ein großes Angebot an Bastelmaterialien bereit. Jedes

Kind hatte die Möglichkeit zwei Karten anzufertigen und mit eigenem Text zu versehen. Es entstanden ideenreiche Briefe mit liebevollen Texten an Großeltern, Paten, Familienangehörigen und Freunden. Zum Schluss wurden die Briefumschläge mit Adresse und Briefmarke versehen und die Weihnachtspost konnte auf Reisen gehen. Und ganz ehrlich, gibt es ja nichts Schöneres als einen selbstgestalteten Brief zu Weihnachten in der Hand zu halten als Nachrichten per Mail, WhatsApp etc.!

ANGELIKA NEUMANN



Winterbienen

Norbert Scheuer

Beck dtv junior 2018

ISBN 978-3-406-73963-7

Egidius, ein Bienenzüchter aus der Eifel, schreibt sein Tagebuch im Winter 1944.

Der ehemalige Lateinlehrer ist als Epileptiker wehruntauglich, wird aus dem Schuldienst entfernt und zwangssterilisiert. Die Krankheit ist in der NS Zeit ein Todesurteil, aber der Bruder, der Kampfpilot, sichert das Überleben.

Die Eifel ist jetzt Kriegsgebiet und bei katastrophaler Versorgungslage gibt es keine Medikamente mehr. Egidius will überleben. Gegen Bezahlung schmuggelt er Juden über die belgische Grenze.

In den verlassenen Stollen des Eifler Bergbaugesbietes versteckt er Flüchtlinge, bevor er sie in einem XXL Bienenstock weiter transportiert.

Egidius ist kein Widerstandskämpfer, doch auch aus selbstsüchtigen Motiven kann man Gutes tun.

In einem Bienenstock überdauern seine Notizen den Krieg; er selber stirbt in einem Minenfeld.

Der einfühlsam geschriebene Roman beschreibt eine wahre Begebenheit und ist beeindruckend zu lesen.

CHRISTINE WILKE

Meine Konfirmation

Die Stoffhose war kratzig, aber Mama meint, dass ich die selbst ausgesucht hatte; ein blaues Samt-Jacket (das hatten gefühlt damals alle Jungs) und ein weißer Rollkragenpullover.

Wenn ich das Foto von damals anschau, dann weiß ich wirklich nicht mehr, wie ich mich - vor fast 44 Jahren gefühlt habe. Ein festlicher Tag? Vielleicht. Mein Onkel hat sich bei der Feier im Familienkreis ziemlich daneben benommen, daran kann ich mich genau erinnern. Aber worüber der Pastor gepredigt hat damals? Keine Ahnung - werden wohl Gedanken gewesen sein über seine Kriegszeit und den Gründer vom Roten Kreuz (Henri Dunant) - das waren IMMER seine Themen. Und ganz bestimmt hat er uns etwas mitgeben wollen für den Lebensweg. Ich weiß das nicht mehr, vielleicht wusste ich es nie. Fasziniert war ich davon, wie konsequent er an seinem Leben teilhaben lassen, seine Erfahrungen erzählt; einem Haufen von 13-14-jährigen,

die nur selten an seinen Lippen hingen.

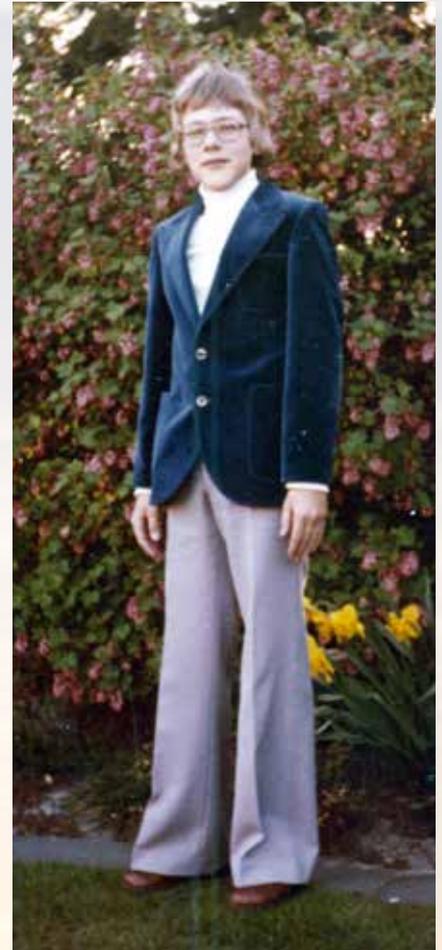
Warum ich mich habe konfirmieren lassen? Da fällt mir kein wirklicher Grund ein; es gab keine Konferfahrt, die ganze Zeit nur zuhören, da gab es nicht mal den Versuch ins Gespräch zu kommen und finanziell hat sich's definitiv nicht gelohnt.

Hängengeblieben bin ich dann irgendwie im Gemeindehaus; wir haben eine eigene Jugendgruppe gegründet - selbstorganisiert!

Für mich waren die zwei Jahre Konfirmandenunterricht nur der Beginn des Weges; aber das habe ich 1976 ganz bestimmt nicht begriffen, nur dass man vor Familienfeiern zum Friseur muss - das war ein wichtiges Thema ... damals.

In diesem Sinne wünsche ich zusammen mit Pastorin Dettloff und Pastor Bohlen den Konfirmandinnen und Konfirmanden des Jahres 2020 Gottes Segen auf dem Weg durch die Zeit

ACHIM NEUBAUER







Offene Straßenkirchen

Ab dem 05. April (Palmsonntag) ist es wieder soweit: Unsere Kirchen sind tagsüber für Besucher geöffnet. Die beiden Teams der Offenen Straßenkirche werden wieder dafür sorgen, dass die Kirchentüren morgens auf- und abends wieder abgeschlossen werden.

Den Ehrenamtlichen vorab herzlichen Dank.

ANNEGRET BISCHOFF
ULRIKE KÖNITZ



Sollten Sie eine Veröffentlichung Ihrer Daten in „Kark & Lüe“ nicht wünschen, dann melden Sie sich bitte beim Kirchenbüro (04405 - 7011).

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe, die die Monate Mai und Juni umfasst, ist der 31. März 2020.

